

GRUNDLAGEN ZUR ERSTELLUNG EINES ESG- RATINGS

Oktober 2025



www.raestimo.com

EINLEITUNG

In einer zunehmend regulierten und nachhaltigkeitsorientierten Wirtschaftswelt stehen Unternehmen vor der Herausforderung, ihre Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistungen (ESG) nicht nur intern zu steuern, sondern auch extern transparent und nachvollziehbar darzustellen. Regulatorische Anforderungen wie die CSRD, die ESRS, VSME und die EU-Taxonomie erhöhen den Druck auf Unternehmen, ihre Nachhaltigkeitsperformance messbar zu machen – sowohl für Aufsichtsbehörden als auch für Investoren, Geschäftspartner und die Öffentlichkeit.

Aus Sicht von raestimo ist eine standardisierte, vollumfängliche ESG-Ratingbewertung deshalb kein optionales Analyseinstrument mehr, sondern ein strategisches Steuerungs- und Kommunikationsmittel. Sie schafft Klarheit über die aktuelle Nachhaltigkeitsposition eines Unternehmens, identifiziert Handlungsfelder und liefert belastbare Kennzahlen, die für Präsentationszwecke herangezogen werden können.

Darüber hinaus bietet ein ganzheitliches ESG-Rating einen objektiven Referenzrahmen für Stakeholder und Entscheidungsträger: Es fördert das Vertrauen in die Nachhaltigkeitsstrategie eines Unternehmens, stärkt die Kapitalmarktfähigkeit und unterstützt beim Aufbau nachhaltiger Geschäftsbeziehungen. Für Unternehmen wird damit nicht nur die Regelkonformität, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit gesichert.

WAS IST EIN ESG-RATING?

Ein ESG-Rating bewertet die Nachhaltigkeitsleistung und das verantwortungsbewusste Handeln eines Unternehmens oder Finanzinstruments in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance). Es liefert eine fundierte Einschätzung, wie gut ein Unternehmen ökologische und soziale Risiken managt und nachhaltige Prinzipien in der Unternehmensführung verankert hat.

Ein ESG-Rating ist keine Anlageempfehlung und ersetzt keine rechtliche Bewertung oder Marktwertprognose. Vielmehr stellt es eine zukunftsgerichtete Analyse dar, die auf einer sorgfältigen Auswertung aller verfügbaren und relevanten Informationen basiert. Ziel ist es, die ESG-Risiken und Chancen eines Unternehmens transparent zu machen und damit Investoren und Stakeholdern eine Entscheidungsgrundlage zu bieten.

WIE FUNKTIONIERT EIN ESG-RATING?

Das Rating berücksichtigt eine Vielzahl von quantitativen und qualitativen Faktoren. Dazu gehören beispielsweise:

- Umweltmanagement, Ressourceneffizienz und Klimaschutzmaßnahmen
- Soziale Aspekte wie Arbeitsbedingungen, Diversity und Engagement in der Gemeinschaft
- Qualität der Unternehmensführung, Transparenz und ethische Standards

Die Bewertung erfolgt auf einer Skala, die die relative ESG-Leistung eines Unternehmens gegenüber seinen Branchenkollegen darstellt. Eine bessere ESG-Note zeigt eine stärkere Nachhaltigkeitsperformance.

ARTEN VON ESG-RATINGS: ÖFFENTLICH UND PRIVAT

raestimo bietet zwei Formen von ESG-Ratings an: öffentliche und private. Die Einteilung folgt den Bestimmungen der EU-Ratingverordnung (EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009).

ÖFFENTLICHE ESG-RATINGS (GEMÄß EU-VERORDNUNG 2024/3005)

Ein ESG-Rating gilt als öffentlich, wenn es aktiv veröffentlicht wird oder Investoren für regulatorische Zwecke zur Verfügung steht.

raestimo veröffentlicht ESG-Bewertungen von Unternehmen, die am Kapitalmarkt gehandelt werden, auf seiner Website.

Bewertungen, die nur einem bestimmten Kreis von Investoren zugänglich sind, werden nicht online publiziert, unterliegen jedoch den Meldepflichten gegenüber der ESMA (Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde), sofern sie in den Anwendungsbereich der Verordnung fallen.

Die ESMA kann öffentliche ESG-Ratings zusätzlich auf ihrer Internetplattform bereitstellen.

ESG-Ratings, die direkt von Investoren oder ihnen zuzurechnenden Zweckgesellschaften beauftragt werden, dürfen für regulatorische Zwecke genutzt werden, werden jedoch nicht veröffentlicht und erscheinen auch nicht auf der ESMA-Plattform.

Diese Regelungen entsprechen den Anforderungen der EU-Verordnung (EU) 2024/3005, die Transparenz, Unabhängigkeit und Integrität von ESG-Rating-Aktivitäten sicherstellt.

PRIVATE ESG-RATINGS

Ein privates ESG-Rating ist für den internen Gebrauch bestimmt und nicht für die Veröffentlichung oder die Weitergabe an Abonnenten vorgesehen. Es ist nicht für regulatorische Zwecke geeignet. Der Auftraggeber kann das Rating an ausgewählte Dritte weiterleiten. Soll das ESG-Rating regulatorisch genutzt oder gegenüber Investoren offengelegt werden, ist stattdessen ein öffentliches ESG-Rating erforderlich.

WARUM SIND ESG-RATINGS WICHTIG?

Investoren und Unternehmen nutzen ESG-Ratings zunehmend, um nachhaltige und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Unternehmen mit hohen ESG-Ratings gelten als widerstandsfähiger gegenüber sozialen und ökologischen Risiken und können langfristig bessere finanzielle Ergebnisse erzielen.

Darüber hinaus unterstützen ESG-Ratings Unternehmen dabei, ihre Nachhaltigkeitsstrategie zu verbessern und Transparenz gegenüber Kunden, Investoren und der Öffentlichkeit zu schaffen.

RATINGSKALEN

raestimo verwendet eine einheitliche Ratingskala für die Bewertung aller KPIs. Die genaue Bedeutung der Skala und der einzelnen Scores sind in unserem Ratingsystem ausführlich beschrieben.

AAA	Score von 90-100
AA+	
AA	
AA-	
A+	Score von 70-89
A	
A-	
BBB+	
BBB	Score von 50-69
BBB-	
BB+	
BB	
BB-	Score von 30-49
B+	
B	
B-	
CCC+	Score von 10-29
CCC	
CCC-	
CC	
C	
D	Score von 0-9

ZIELGRUPPE UND ANWENDUNGSBEREICH

raestimo richtet sich vorrangig an kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die als Teil von Lieferketten zunehmend mit steigenden Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung und Transparenzpflichten konfrontiert sind – insbesondere im Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) sowie der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD).

Das ESG-Ratingmodell von raestimo bietet eine praxisnahe, skalierbare Lösung, um ESG-Kennzahlen strukturiert zu erfassen, zu bewerten und als Berichte zur Verfügung zu stellen. Dadurch können KMU gegenüber ihren Auftraggebern und Partnern in der Lieferkette verlässlich Auskunft über ihre Nachhaltigkeitsleistung geben und diverse Anforderungen effizient erfüllen.

Anwendungsgebiete sind unter anderem:

- die Selbstbewertung im Rahmen von ESG-Compliance-Anforderungen,
- die Unterstützung von Berichtspflichten entlang der Lieferkette,
- die interne Nachhaltigkeitssteuerung,
- sowie die Vorbereitung auf externe Prüfungen und Investorenanfragen.

raestimo macht ESG-Transparenz auch für KMU umsetzbar – datenbasiert, nachvollziehbar und wirtschaftlich tragfähig.

GRUNDLAGEN UND PRINZIPIEN DES ESG RATINGPROZESSES

raestimo bewertet Unternehmen ausschließlich im Hinblick auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte (ESG).

ESG-Ratings werden im Einklang mit der **EU-Verordnung (EU) 2024/3005** erstellt, die Transparenz, Unabhängigkeit und Integrität von ESG-Rating-Tätigkeiten sicherstellt.

Die Beauftragung kann durch das zu bewertende Unternehmen oder andere berechnigte Parteien erfolgen, sofern die Vorgaben der Verordnung eingehalten werden.

Ziel ist es, auf Grundlage einer strukturierten Analyse eine objektive und nachvollziehbare ESG-Bewertung zu erstellen.

ABLAUF DES ESG-RATINGPROZESSES

- **Beauftragung und Teamzusammenstellung**
Ein ESG-Rating wird ausschließlich vom bewerteten Unternehmen oder von damit verbundenen Dritten in Auftrag gegeben.
Für jedes Rating begleitet ein Analyst den gesamten Bewertungsprozess und fungiert als zentraler Ansprechpartner.
- **Informationsanforderung**
 - **Basisratings:** Der Analyst fordert vereinzelte ESG-relevante Informationen: NACE Code, Land,
 - **Individualratings**
Der Analyst fordert gezielt ESG-relevante Informationen an, z. B. Nachhaltigkeitsberichte, Umweltkennzahlen, Governance-Strukturen, Richtlinien zu sozialen Standards oder branchenspezifische Daten. Sämtliche bereitgestellten Informationen werden vertraulich behandelt.
- **Datenauswertung**
Die Bewertung erfolgt anhand der festgelegten raestimo Methodik, welche die ESG-Kriterien gewichtet und zu einer Gesamtnote zusammenfügt. Die Auswertung der Daten wird in einem in sich geschlossenen technischen System durchgeführt. Aufgrund des automatisierten Prozesses verzichtet raestimo auf den Einsatz eines Ratingkomitees.

- **Monitoring und Folgeratings**

Das ESG-Rating gilt für einen festgelegten Monitoringzeitraum. Nach Ablauf erfolgt ein Folgerating zur Aktualisierung.

GRUNDPRINZIPIEN DER ESG-RATINGERSTELLUNG BEI RAESTIMO

UNABHÄNGIGKEIT

Die ESG-Bewertung wird unabhängig von Art, Dauer oder Umfang der Geschäftsbeziehung erstellt.

TRANSPARENZ

Die Bewertung erfolgt nach klar definierten und veröffentlichten Methodiken und spiegelt die Einschätzung zum Stichtag wider.

KEINE EMPFEHLUNG

Das ESG-Rating ist keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung, sondern dient als ein Analysefaktor in der Unternehmensbewertung.

VERLÄSSLICHE INFORMATIONSGRUNDLAGE

raestimo geht davon aus, dass alle bereitgestellten Informationen vollständig und korrekt sind, übernimmt dafür jedoch keine Gewähr.

AKTUALITÄT

Bei fehlender oder verspäteter Bereitstellung relevanter Daten kann raestimo das Rating anpassen oder aussetzen.

PRE-RATING

Ein Pre-Rating von raestimo liefert eine erste unverbindliche Einschätzung, in welchem Bewertungsbereich das vollständige ESG-Rating voraussichtlich liegen könnte. Da hierbei kein vollständiger Ratingprozess durchgeführt wird, hat das Pre-Rating keinen verbindlichen Charakter. Die Ergebnisse werden in einem kompakten Kurzbericht zusammengefasst. Das abschließende ESG-Rating nach vollständiger Analyse kann von der Einschätzung des Pre-Ratings abweichen.

DATEN, MODELLBERECHNUNG UND BEWERTUNG

raestimo setzt ausschließlich qualifizierte ESG-Analysten und Prozesse ein. Diese verfügen in der Regel über ein einschlägiges Hochschulstudium und oft auch über zusätzliche fachspezifische Qualifikationen im Nachhaltigkeits- oder Finanzbereich. Unsere Analysten sind jedoch keine Wirtschaftsprüfer oder Juristen. Sie führen keine Prüfungen von Jahresabschlüssen oder des internen Rechnungswesens durch. Stattdessen stützen sie sich auf geprüfte Abschlüsse, Berichte und Studien sowie auf Informationen aus Gesprächen mit dem Unternehmen.

Die Aufgabe der raestimo Methodik besteht darin - je nach Entscheidung für ein Basis- oder Individualrating - auf Grundlage der bereitgestellten Daten, eine fachlich fundierte Einschätzung zur Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens zu geben. Diese Einschätzungen sind zukunftsgerichtete Meinungen – und damit naturgemäß mit Unsicherheiten verbunden.

DATEN

DATENQUELLEN

Eine der Hauptdatenquellen stellt Eurostat, welches das statistische Amt der Europäischen Union ist. Es verfügt über europaweite qualitativ hochwertige Statistiken sowie ESG-relevante Daten, wie etwa CO₂-Ausstoß, Energieverbrauch oder den Gender Pay Gap. Datenquellen wie bspw. ESG-relevante Daten der Weltbank und diverse andere ergänzen das Modell. Darüber hinaus sammelt raestimo durch den Einsatz automatisationsgestützter Technologien eigenständig öffentlich verfügbare Unternehmensberichte und macht diese für die eigenen Zwecke nutzbar.

DATENQUALITÄT

Für ein beauftragtes ESG-Rating nutzt raestimo sowohl interne Informationen, die direkt vom Unternehmen stammen, als auch öffentlich verfügbare Daten. Alle Quellen werden auf ihre Verlässlichkeit geprüft.

BERECHNUNG DES MODELLS

BERÜCKSICHTIGUNG DATENAKTUALITÄT

Da die Überprüfung und statistische Auswertung europaweiter/globaler Daten mehr Zeit in Anspruch nimmt, als die Veröffentlichung eines Unternehmensberichts, sind diese oft nur mit Verzögerung verfügbar. Daher beinhaltet das Zielbild von raestimo eine Prognose der aggregierten Daten, um vergleichbare Informationen zu schaffen und damit aussagekräftige, aktuelle Ratings zu erstellen.

AUSGEWÄHLTE ESG-KENNZAHLEN

Im Zuge des ESG-Ratings werden diverse öffentlich und andere verfügbare Datenquellen herangezogen, um eine Liste an diversen KPIs - eingeteilt nach E (Environment), S (Social) und G (Governance) - für das Unternehmen zu erstellen. Diese werden

untenstehend beispielhaft aufgelistet:

Environment	Social	Governance
Gesamtenergieverbrauch	Mitarbeiteranzahl	Korruptionsfälle
Anteil erneuerbare Energie	Vollzeitäquivalente (FTE)	Verurteilungen (Korruption)
Scope 1 Emissionen	Geschlechterverhältnis	ESG-Zertifikate / Labels
Scope 2 Emissionen	Fluktuationsrate	Frauenanteil in Führung
Scope 3 Emissionen	Arbeitsunfallrate	Durchschnittsalter
Emissionsintensität (pro Umsatz)	Arbeitsbedingte Todesfälle	Betriebszugehörigkeit (ø)
Emissionsintensität (pro FTE)	Gender Pay Gap	Kontroverse Umsätze
Emissionen nach Produkttyp/Standort	Schulungstunden pro Mitarbeiter	
Luftschadstoffe	Mindestlohn-Erfüllung	
Wasserschadstoffe	Tarifbindung	
Bodenverunreinigungen	Menschenrechtsschulungen	
Umweltverstöße / -bußgelder	Menschenrechtsverletzungen	
Biodiversitätsauswirkungen	Abhilfemaßnahmen	
Wasserentnahme gesamt	Entschädigungszahlungen	
Wasser aus belasteten Gebieten		
Gefährlicher Abfall		
Nicht gefährlicher Abfall		
Recyclingquote		
Materialwiederverwendung		

DIE METHODIK

Für die Berechnung eines aussagekräftigen ESG-Scores wird eine Vielzahl von ESG-Kennzahlen benötigt, wobei diese aber besonders für kleine Unternehmen nur schwer oder kaum verfügbar sind. Dafür setzt sich raestimo mit der Entwicklung eines Modells ein, welches aus diversen verfügbarer Kennzahlen ESG-Scores berechnen kann. Dazu werden öffentlich verfügbare Daten von Statistik-erfassenden Unternehmen, sowie Daten aus öffentlichen Unternehmensberichten für die Berechnung herangezogen. Die Resultate berücksichtigen dabei auch geographische und länderübergreifende Trends sowie Muster diverser Wirtschaftszweige.

GÜLTIGKEIT VON RATINGS

Ein Rating bleibt grundsätzlich so lange gültig, bis es von raestimo zurückgezogen wird. Ein Widerruf kann beispielsweise dann erfolgen, wenn nicht mehr ausreichend Informationen vorliegen, um das Rating aktuell zu halten, oder wenn die vertraglich vereinbarte Überwachungsperiode (Monitoring) abgelaufen ist und keine weitere Aktualisierung vorgenommen wird.

Nach einem Widerruf wird das Rating als „not rated“ (NR) gekennzeichnet.

Kontakt

raestimo FlexCo

info@raestimo.com